

# STADT MÜLHEIM AN DER RUHR- CONTROLLING IM SOZIALAMT



**Mülheim  
an der Ruhr**  
Stadt am Fluss

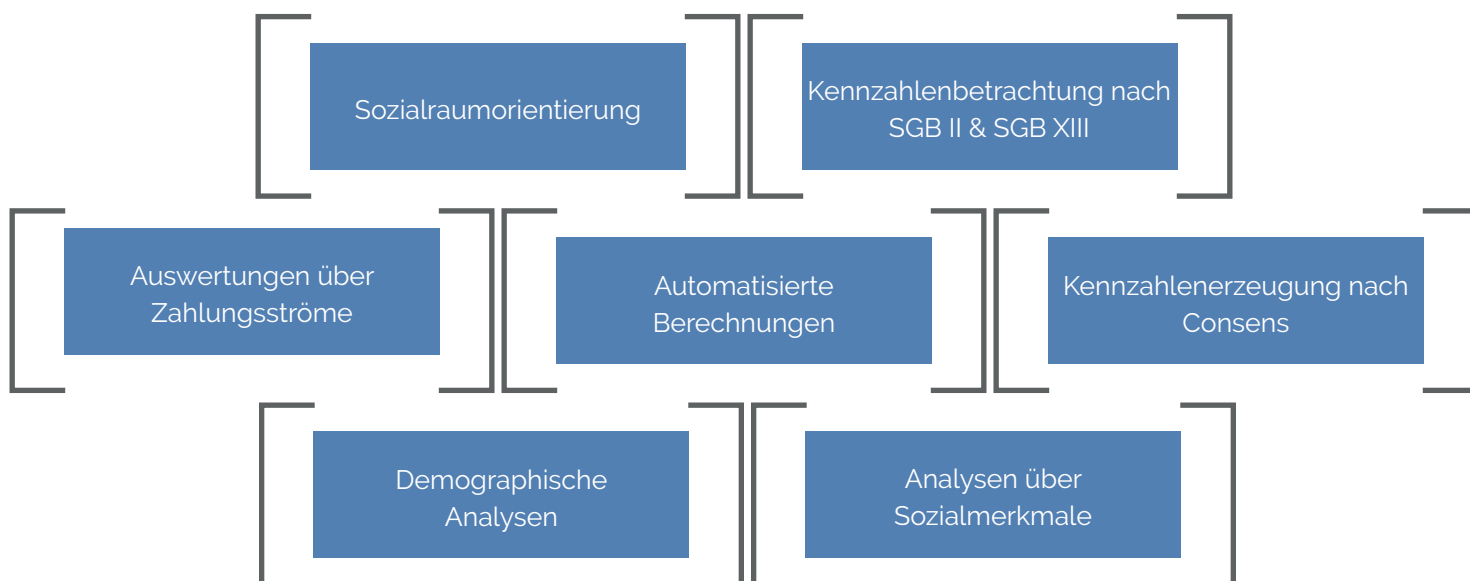
## Über Mülheim an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr liegt im westlichen Ruhrgebiet in Nordrhein-Westfalen und zählt mit über 170.000 Einwohnern zu den Großstädten von Deutschland. Das Controlling des Sozialamtes befasst sich mit einer Vielzahl von Analysen und Statistiken auf fallbezogene Sozialdaten der Stadt.

## Zusammenfassung

Der Einsatz von Dineso im Controlling des Sozialamtes hat eine enorme monatliche Zeitersparnis für die Bereitstellung von Auswertungen gebracht. Insbesondere der hohe manuelle Aufwand für die Aufarbeitung und Berechnung der monatlichen Kennzahlen für die Sozialstatistik und der Zahlungsströme konnte durch die Einführung von Business Intelligence mit Dineso reduziert werden.

## Projekthinhalte



## Projektbeschreibung

Ein schnelles und schlagkräftiges Team im Controlling ist nicht nur in der freien Wirtschaft ein wichtiger Erfolgsfaktor. Auch im kommunalen Bereich, bei Städten und in Landesverwaltungen, sind schnelle Entscheidungen und Auswertungen gefragt. Die Analysen durch die Controlling-Mitarbeiter eines Sozialamtes werden durch die fortschreitende Entwicklung deutlich umfangreicher und anspruchsvoller. Massendaten müssen von Mitarbeitern ausgewertet werden. Aus diesem Grund bieten städtische Einrichtungen, wie ein Sozialamt, eine ideale Einsatzmöglichkeit von Dineso für eine schnellere Datensichtung und Kennzahlenberechnung.

Im Sozialamt der Stadt Mülheim an der Ruhr wird monatlich auf Basis von AKDN, SAP und anderen Datenquellen eine hohe Anzahl von Kennzahlen errechnet. Die Ermittlung dieser Kennzahlen basiert auf einer großen Datenmenge mit unterschiedlichen sozialen Merkmalen. Dementsprechend war der manuelle Aufwand enorm hoch und die Nachvollziehbarkeit entsprechend schwer.

Das Ziel des gemeinsamen Projektes war eine Automatisierung der Prozessschritte, eine Reduzierung von manuellen Eingriffen und somit auch eine Erhöhung der Qualität der Resultate. Hierzu setzten sich die Mitarbeiter des Controllings und der EDV mit Dineso zusammen und bildeten eine Expertenrunde für die avisierten Projektziele.

Jede Kennzahl wurde bis zu seinem Ursprung fachlich analysiert und in Dineso angelegt. Im Zuge dessen können Kennzahlen jetzt nach weiteren sozialen Merkmalen, wie beispielsweise Altersstrukturen und geographischen Angaben, analysiert werden.

Die gleichen Herangehensweisen wurden auch bei der jährlich zu erstellenden CONSENS-Kennzahlenbetrachtung herangezogen. Der Prozess wurde einmal definiert und steht für die automatische Berechnung zur Verfügung.

Ein weiterer Teil des Projektes war eine Beschleunigung und Verbesserung der Analyse von Zahlungsströmen. Durch die Software können wichtige Zahlungsströme in einem Sozialamt nach verschiedensten Gesichtspunkten sofort aufgeschlüsselt werden. Diese Automatisierung erleichtert insbesondere eine zeitnahe Analyse von Zahlungsströmen und eine schnellere Berichterstattung.

Im Ergebnis des Projektes muss das Controlling-Team nicht mehr alle Daten über unterschiedliche Datenbanken zusammentragen, sondern die monatlichen Daten und Berechnungen aus Dineso heraus berichten. Die Berechnung insbesondere der Kennzahlen über die letzten 10 Jahre wird vollautomatisch durchgeführt und kann von den Controlling-Mitarbeitern für Analysen und Statistiken herangezogen werden.

Das Sozialamt hat zusammen mit der Dineso GmbH einen Bereich im Controlling auf professionelle Art modernisiert. Für Auswertungen stehen nicht mehr die Datenbeschaffung und -aufbereitung im Vordergrund, sondern die eigentlichen Inhalte des Controlling: die Analysen.

Für die Dineso GmbH ist das Projekt beim Sozialamt der Stadt Mülheim an der Ruhr ein Beweis für die flexible und vielseitige Einsetzbarkeit von Business Intelligence. Die Potentiale für automatisierte Auswertungen im kommunalen Umfeld sind enorm und können auch die Arbeit in anderen Sozialämtern deutlich unterstützen.

Für die Dineso GmbH kam ein weiterer spannender Kunde aus dem kommunalen Bereich hinzu und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

